

Pädagogische Einführung vor OBAS

Beitrag von „wossen“ vom 27. Juni 2010 13:26

Butterblume schreibt:

Zitat

Als angestellter Lehrer ohne Lehrbefähigung kann das (zumindest laut Aussage einiger Kollegen) schon schwierig werden.

Das ist richtig - Arbeit kann man sich natürlich 'aufhalsen', nur wird sie nicht bezahlt (bzw. die Stelle höherbewertet).

Allerdings ist es auch als Angestellter mit voller Lehrbefähigung finanziell netto völlig uninteressant irgendwelche Aufgaben/Funktionen zu übernehmen (der Unterschied zwischen TVL 12/13/14/15 ist gering - Achtung bei Aufstiegen verliert man i.d.R. Erfahrungsstufen). Da ist ein 400€ Job neben der Schule finanziell für Angestellte mit voller Lehrbefähigung weitaus attraktiver als sich zusätzliche Arbeit in der Schule aufzuhalsen (im Gegensatz zu Beamten, da sind Beförderungen v.a. wegen ihrer Ruhegehaltsfähigkeit recht interessant).

Zudem ist ja auch nicht schön, wenn man viel Energie in die Schule reinsteckt, TVL 14 oder 15 (da mit erheblicher Mehrarbeit) erreicht - und trotzdem materiell weitaus schlechter gestellt ist als der A 13 (oder A12, alles in allem auch A11 oder A10) Berufsanfänger. Da macht man sich leicht zur belächelten Witzfigur.